

MAGAZIN

Szene

Service

DIE

Zum Themenschwerpunkt »Herausforderung DQR«:

Nach der Veröffentlichung eines Entwurfs für den Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) im November 2010 befindet sich die Diskussion in einer kritischen Phase. Die Weiterbildung findet zunehmend Interesse am Thema und hat Einflussmöglichkeiten erschlossen. Aber ihr bleibt nicht viel Zeit, in der DQR-Diskussion Position zu beziehen. Ihre Optionen im bildungspolitischen Machtspiel müssen offengelegt und reflektiert werden. Hierzu leistet das Heft einen wichtigen Beitrag. Im Rahmen einer Umfrage bei Praxisverbänden hat die Redaktion Haltungen und Handlungsoptionen erhoben (S. 26–28). Zudem klärt das Heft über die internationalen Hintergründe der Debatte auf und fokussiert als Spezialfall sektorale Qualifikationsrahmen für die Weiterbildung (S. 39–42).

Als Bonus zum Themenschwerpunkt finden Sie online:

Susanne Ast

**Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR).
Stand und Weiterentwicklung**



www.die-bonn.de/doks/2011-dqr-01.pdf

FORUM

Wider den Teufelskreis des Misserfolgs

Metakognitive Strategien erhöhen
Erfolgszuversicht beim Lernen
Arnim Kaiser / Ruth Kaiser

3 VORSÄTZE

6

19

22

THEMA

24 Stichwort: **»Deutscher Qualifikationsrahmen (DQR)«**
Reinhold Weiß

26 Gespräch: **»Erwachsenenbildung bisher nur gedanklich verankert«**
Ergebnisse einer Befragung von Weiterbildungsverbänden zum DQR
Bearbeitung: Peter Brandt

29 **Qualifikationsrahmen als globales Phänomen**
Eine Skizze zu Geschichte und Systematik
Sandra Bohlinger

33 **DQR: Chance oder Risiko?**
Aus einer Expertenbefragung im Volkshochschulbereich
Sandra Fuchs

35 **Das Modellprojekt »Offene Hochschule Niedersachsen«**
Nutzung vorhandener Bildungsressourcen im Kontext des lebenslangen Lernens
Constanze Gruschinski / Silja Kirsch

39 **Ein sektoraler Qualifikationsrahmen für die Weiterbildung**
Susanne Lattke / Anne Strauch

43 Zwischenruf
Wie viel Intransparenz vertragen die EU-Transparenzinstrumente?
Knut Diekmann

49 SUMMARIES

50 NACHWÖRTER



Foto: IHK

»Kraftvoll, scharfsinnig und voller Witz« – unter diesem Leitsatz präsentiert die IHK Offenbach eine Retrospektive des Grafik-Designers Gerhard Lienemeyer. In besonderem Maße treffen die Adjektive natürlich auf die Cover der DIE Zeitschrift zu, die Teil der Ausstellung in der Frankfurter Str. 90 sind.



Transparenz ist die maßgebliche Zielsetzung des Europäischen Qualifikationsrahmens. Aber: »Transparenz und EU – geht das zusammen?« fragen die »Blickpunkte« in der Mitte des Heftes. Text und Bild finden ihre je eigene transparenzkritische Antwort.